



Christian Presch

Kurze Straße 15

D-33613 Bielefeld

Mobil 0170-9964228

info@biss.buerger-initiative.org

Gerard Brunsperger

Hans-Georg Pütz

<http://biss.buerger-initiative.org>

An die Redaktionen

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bielefelder Initiative für sozialökologische Stadtentwicklung BISS

veranstaltet eine OB-Kandidat*innenbefragung zur Bürgerbeteiligung bei der Konversion.

Wir bitten Sie, auf die Veranstaltung hinzuweisen.

Für Rückfragen und weitere Informationen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Presch

Bürgerbeteiligung im Konversionsverfahren:

Weiter so wie bisher?

Befragung der OB-Kandidat*innen

Montag, 17.08.2020, 18:00 Uhr (Einlass ab 17:15 Uhr)

KUKS Sieker, Meisenstraße 65, 33607 Bielefeld

Seit 2014 setzt sich die BISS für eine soziale und ökologische Nutzung der von der Britischen Rheinarmee genutzten Kasernengelände und Wohnstandorte ein. Sie wollte die Zeit genutzt wissen, um mit Bürger*innen und den unterschiedlichsten Interessengruppen kreative Ideen für eine zukunftsorientierte Nach-Nutzung zu sammeln. Nach nunmehr knapp 6 Jahren zieht die Initiative eine ernüchterte Bilanz:

- Bürger*innenversammlungen, Runder Tisch und Steuerungsgruppe Konversion und die Online-„Beteiligungsplattform“ haben meist eine echte Beteiligung nicht zugelassen und in der Regel bestenfalls die Zurkenntnisnahme der Verwaltungsvorschläge zugelassen
- Wohnstandorte standen und stehen trotz immenser Wohnungsnot seit Jahren leer.
- Wertvolle Zeit für kreative Lösungen ist deshalb verlorengegangen.

Seit Anfang des Jahres sind alle Standorte geräumt, die zivile Nachnutzung ist fraglich und Konzepte werden erst langsam erarbeitet.

Bis die Übernahmeverhandlungen abgeschlossen sind werden noch Jahre vergehen, in denen einerseits eine echte Bürgerbeteiligung möglich ist andererseits aber auch Leerstand und Verfall der Gebäude und Gelände drohen. Dies wird in hohem Maße davon abhängen, welchen Stellenwert der/die zukünftige Oberbürgermeister*in dieser Beteiligung enräumt.

Deshalb hat die BISS die OB-Kandidat*innen aller demokratischen Parteien eingeladen, ihre Vorstellungen zur weiteren Bürgerbeteiligung und der Nutzung der Gelände vorzustellen.